

Neuer Landeskoordinator NRW im Ministerium für Schule und Weiterbildung

Herr Bernd Olbrich aus OWL von der Bezirksregierung Detmold ist der neue NRW-Landeskoordinator der schulfachlichen Beraterinnen und Berater Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung.

Im Juli 2017 wurde er in der Nachfolge von Frau Michaela Gollwitzer, die nach vielen Jahren auf eigenen Wunsch diese Aufgabe weitergibt, vom MSW-Ministerium für Schule und Weiterbildung in Vertretung durch Frau MR' Mikat in das Amt berufen. Er nahm diese Aufgabe bereits kommissarisch seit einigen Monaten wahr. Wir freuen uns, mit Herrn Olbrich einen sehr erfahrenen und versierten Kollegen für diese Aufgabe gewonnen zu haben.

Herr Bernd Olbrich bringt 30 Jahre Berufserfahrung aus der Schule mit und arbeitet als OStR. im Schulzentrum Süd/Immanuel-Kant-Gymnasium Bad Oeynhausen und ist dort u.a. für Sicherheit und Beauftragter für Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung zuständig. Seit vielen Jahren ist er als Schulfachlicher Berater bei der Bezirksregierung Detmold für die Gymnasien und Förderschulen im ganzen Regierungsbezirk Detmold als Ansprechpartner zuständig. Darüber hinaus ist er dort der Koordinator/Sprecher des Fachberaterteams Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung und bringt daher langjährige Erfahrung auf diesem Gebiet mit und ist mit den vielfältigen Aufgaben bestens vertraut. Mit vielen externen Verkehrsexperten ist er vernetzt und kooperiert mit den unterschiedlichen Verkehrsverbänden. Er gilt als ausgewiesener Experte in Sachen Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung.

Vielen Schulfachlichen Beraterinnen und Beratern anderer Bezirksregierungen in NRW ist er bereits durch sein Engagement auch von überregionalen Fortbildungen und Tagungen bekannt.

Er setzt sich zukunftsorientiert für die Umsetzung integrativer, kompetenzorientierter Verkehrserziehung und der KMK-Empfehlungen ein und die Evaluierung der Lernwirksamkeit von Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung - Maßnahmen liegt ihm am Herzen. Die Integration von Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung in die Lehrpläne von Fachunterricht und die institutionelle Vor-Ort-Verankerung, vor allem in der Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern in den ZfSL, wird eine anzuwendende Aufgabe sein.

Er ist ein Verfechter eines Ausbaus der Ressourcenausstattung im Bereich der Prävention sowohl in finanzieller, personeller als auch zeitlicher Hinsicht.

Im Mai 2017 wurde er bereits in Leverkusen auf der Jahreshauptversammlung der Landesverkehrswacht NRW in den Beirat der LVW-NRW gewählt.

Zu erreichen ist er immer unter: VEMB.Olbrich@online.de